

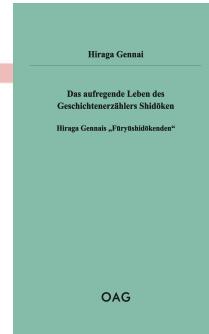
KULTURGESCHICHTE

HIRAGA GENNAI DAS AUFREGENDE LEBEN DES GESCHICHTENERZÄHLERS SHIDŌKEN

Hiraga Gennais „Fūryūshidōkenden“

Eingeleitet, übersetzt und annotiert von Rita Briel
(OAG-Taschenbuch Nr. 108. Eine Publikation der OAG Deutsche
Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens, Tokyo)

2025, 304 Seiten, kt., 19,— EUR
ISBN: 978-3-86205-681-1



Gennai hat bei zahlreichen Personen und Werken Anleihen gemacht. Worin besteht nun aber seine Eigenleistung? Inspiriert von allerlei phantastischen Berichten diese mit ganz anderen Inhalten zu füllen, sich dazu passende neuartige Abenteuer auszudenken, das erfordert einen außergewöhnlich phantasiebegabten, einfallsreichen, klugen Kopf, der auch noch die Fähigkeit haben muss, dies sprachlich gut umzusetzen. Und so einer war Gennai. Um zu jedem seiner spannenden Inhalte auch noch die passende Ergänzung in Form von Zitaten und dergleichen zu finden, brauchte es zunächst die Idee dazu, dann eine intensive Quellsuche und schließlich die sorgfältige Auswahl dessen, was er und auch wie er all das in sein Werk integrieren konnte. Allein das ist schon eine kreative Meisterleistung. Gennai hat mit Asanoshin überdies keinen oberflächlichen Charakter geschaffen, sondern einen, der auch zu Mitleid mit den vielgestaltigen Menschen, denen er begegnet, fähig ist. Obwohl sie ihn vorher berauben wollten, hilft er den von ihm hingestreckten Langbeinigen aufzustehen, was sie allein nicht gekonnt hätten, bereut, die Zwergenprinzessin geraubt zu haben, da es schlimme Folgen nach sich gezogen hatte, erkennt, wie trostlos das Leben als Prostituierter tatsächlich ist, kann sich einfühlen in die Dienstboten Edos, die an Neujahr keinen Heimatort mehr haben, an den sie zurückkehren können, und dies mit prunkvollen Gewändern zu kompensieren versuchen und weiß auch aus eigener Erfahrung, wie unangenehm es ist, johlenden Zuschauern als Schaustück vorgeführt zu werden.

Gennais Werk bot den damaligen Lesern nicht nur gute Unterhaltung, sondern war auch eine Quelle an Informationen über Jahresfeste, Sitten und Bräuche, Vergnügungsviertel und vieles andere mehr und das bietet es den Lesern von heute noch immer. (Aus dem Vorwort der Übersetzerin)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Übersetzerin · Einleitende Worte · Gennais Anleihen bei anderen Personen und Werken · Der Protagonist Asanoshin · Der Zauberer Fūrai Sanjin · Der Federfächler · Funktion von Wirklichkeit und Fantasie · Der Schriftsteller Gennai und sein Werk · Biographische Angaben zu Hiraga Gennai

Das aufregende Leben des Geschichtenerzählers Shidōken

Hiraga Gennais „Fūryūshidōkenden“

Hiraga Gennais Vorwort · Kapitel 1 · Kapitel 2 · Kapitel 3 · Kapitel 4 · Kapitel 5 · Anmerkungen · Zur Übersetzerin · Liste der von Asanoshin zu Fuß oder per Schiff aufgesuchten Vergnügungsbezirke